

Allianzgebetswoche in Chemnitz

Herzliche Einladung

- zur **Gebets-Telefonkonferenz** ausgestaltet von der EFG (Baptisten), von **Montag bis Samstag** (11.-16.01.) jeweils um 19:00 Uhr

→ Einwahl über die Rufnummern 0211/49 11 111 oder 0211/38 78 1000 oder 0211/38 788 788, dann Konferenznr. eingeben: 43238, Raute-Taste (#) drücken

und Konferenz-PIN eingeben: 52710



Tag 3 | Dienstag, 12. Januar 2021

Tagestext: Psalm 119,11 und Apg 17,10-12

Predigt zum Bibeltext - Link bitte hier klicken -

Fragen zum Text:

- Gottes Wort im Herzen behalten (Ps 119,11) –
 wie geschieht das eigentlich ganz konkret: Was
 erneuert, stärkt und vertieft unser Verlangen
 nach Gottes Wort und der Begegnung mit ihm?
- Welche guten Auswirkungen des Beschäftigens mit Gottes Wort werden in den Tagestexten deutlich?
- Wenn ich immer wieder merke, dass ich gar keine Lust zum Bibellesen habe - was kann ich da machen?



Loben und Danken

- dass Gott sein geschriebenes Wort gegeben hat
- dass jeder von uns eine Bibel hat und wir sein Wort in Freiheit studieren können
- dass Gottes Wort uns zu reifen und selbständigen Christen mit Unterscheidungsvermögen macht

Buße

- dass wir uns viel zu selten Zeit nehmen, die Bibel systematisch zu studieren
- dass wir viel zu oft die Meinungen anderer übernehmen, statt selbständig im Wort zu forschen
- für Trägheit und Denkfaulheit, die uns vom eigenen Bibelstudium abhalten



Wir bitten

- um ein neues, tiefes Verlangen nach Gottes Wort und der Begegnung mit ihm
- dass Gott uns die Bibel ganz neu lieb macht
- dass sein Heiliger Geist uns den Reichtum des Wortes ganz neu erschließt
- um die Disziplin, es regelmäßig allein und mit anderen zu studieren
- dass Gott uns mit Menschen zusammenführt, mit denen wir zusammen in der Bibel forschen können



Wir beten weiter

- für Juden, dass sie beim Lesen des Wortes Gottes (z.B. Jesaja 53) erkennen, dass Jesus der Messias ist und selbst Jude war
- für die messianischen Gemeinden, dass sie mutig ihren Glauben an Jesus bezeugen; besonders beten wir für die messianischen Gemeinden in Israel, dass sie dort Wohlwollen beim Volk und in der Regierung erleben.
- für die Regierung in Israel, dass sie sich für Versöhnung einsetzt und Weisheit hat im Umgang mit denen, die Israel feindlich gesinnt sind und es beseitigen wollen
- für ein friedliches Miteinander zwischen Juden, Arabern, Drusen und Palästinensern
- für die Zusammenführung des jüdischen Volkes
- dass der weltweit steigende Antisemitismus eingedämmt wird
- für die politische und geistliche Situation im Nahen Osten.



Wir beten für Chemnitz

• für die Situation in unseren städtischen Pflegeheimen und Sozialstationen: dass Pfleger und Schwestern jeden Tag die nötige Kraft für ihre Arbeit haben, dass die Senioren unter den erschwerten Corona-Bedingungen nicht vereinsamen, dass die Mitarbeiter in Büro und Verwaltung Weitsicht und Weisheit haben für alle Entscheidungen,

dass immer wieder neue Möglichkeiten geschaffen werden können, um Kontakt zwischen den Bewohnern und ihren Angehörigen zu ermöglichen, dass Gottes Gegenwart Raum gewinnt durch Menschen die helfen, trösten, ermutigen und Sein Wort weitergeben